



Per E-Mail

An die  
akkreditierten Medien

Zug, 3. Juni 2016  
FD FDS 7.5 / 39 / 83364

## MEDIENMITTEILUNG

### **Neuausrichtung der IT Zug**

**Kanton und Gemeinden beabsichtigen eine verstärkte Zusammenarbeit im Informatikbereich. In einem ersten Schritt wird die aktuelle Situation einer Analyse unterzogen. Anschliessend wird eine neue IT-Strategie erarbeitet. Der bisherige Geschäftsführer der Interessengemeinschaft Informatik Zug (IGI Zug), Ernst Portmann, übernimmt ab 1. Juli 2016 interimistisch die Leitung des Amtes für Informatik und Organisation (AIO). Die offene Stelle wird ausgeschrieben.**

Der Kanton Zug mit 122 000 Einwohnerinnen und Einwohnern, verwaltet durch elf Gemeinden und eine kantonale Verwaltung, ist auf moderne Informatikmittel angewiesen. Kanton, Gemeinden und Schulen nutzen unterschiedliche Informatikinfrastrukturen, welche historisch gewachsen sind und mehrheitlich dezentral positioniert und betrieben werden. Gemeinden und Kanton müssen ihre Informatikunterstützung der Verwaltungsprozesse ausbauen und erneuern. Gründe dafür sind: der zunehmende Kostendruck, die schnell voranschreitende Digitalisierung, die notwendige Vernetzung von Verwaltungsprozessen, die neuen Technologien (z. B. Internet der Dinge, Cloud Computing, Open Data, Big Data etc.) und der damit verbundene Druck aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, sich kontinuierlich zu verbessern. Kanton und Gemeinden beabsichtigen deshalb eine verstärkte Zusammenarbeit im Informatikbereich. Auch die Schulen sollen in den Prozess miteinbezogen werden. Die intensivere Zusammenarbeit zwischen Gemeinden und Kanton entspricht einem langjährigen Anliegen der Gemeinden. Aus diesem Wunsch nach einer verstärkten Zusammenarbeit ist in einem aufwändigen Prozess die Gründung der IGI Zug mit dem Engagement des Geschäftsführers Ernst Portmann hervorgegangen.

In einem ersten Schritt wird nun die aktuelle Situation einer Analyse unterzogen. Anschliessend wird eine neue IT-Strategie erarbeitet. Aus diesen Informationen wird ein Umsetzungsprogramm definiert. Die Strategie und das abgeleitete Umsetzungsprogramm müssen durch Kanton und teilnehmende Gemeinden genehmigt werden. Bei der Überprüfung und Anpassung der Strukturen wird jederzeit auch die gemeindliche Autonomie gewahrt werden müssen. Das Ziel

ist eine service- und kundenorientierte IT Zug. Sie stellt Beratung, Betrieb und Support in den Direktionen, Ämtern, Gemeinden, Schulen und angeschlossenen öffentlichen Institutionen aus einer Hand zu optimalen Konditionen zur Verfügung. Sie übernimmt vermehrt Verantwortung für Prozessberatung und Informatikprojekte, Ausschreibungen und Beschaffungen. Die IT Zug liefert Leistungen im Bereich Daten- und Zugriffssicherheit sowie im Datenschutz. Der Zeithorizont für die Umgestaltung beträgt drei bis fünf Jahre.

Finanzdirektion

**Weitere Auskünfte:**

Für den Kanton:

Heinz Tännler, Finanzdirektor

Tel. 041 728 36 03

Für die Gemeinden:

Andreas Hotz, Gemeindepräsident Baar

Tel. 041 769 01 00